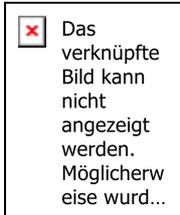


Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming



ANFRAGE

6-4760/22-KT

für die öffentliche Sitzung

Kreistag

02.05.2022

Einreicher: Frau Jutta Böttcher

Betr.: Elterngeld

Sachverhalt:

Zurzeit gibt es Bearbeitungszeiten von Elterngeldanträgen im Zeitfenster von mehr als 10 Wochen. In der Kreisverwaltung ist kein Personal für Nachfragen erreichbar. Die Eltern werden buchstäblich im Regen stehen gelassen. Beispiele: Zwillinge geboren am 10.12.2021, für die Zwillinge erhält die Mutter bis heute kein Elterngeld.

Kind geboren am 05.01.2022, bis heute kein Elterngeld, nach 6 Wochen kam eine schriftliche Nachricht, dass die Unterlagen eingegangen sind, am 19.04.22 kam ein Schreiben mit dem Hinweis, dass eine Meldebescheinigung fehlen soll. Der angegebene Sachbearbeiter ist nicht telefonisch erreichbar, die Eltern werden wieder auf den Anrufbeantworter geleitet mit dem Hinweis von Nachfragen abzusehen und das es die Bearbeitung aktuell 10 Wochen dauert.

Kind geboren am 05. Januar 2022 bis heute kein Elterngeld, die Mutter hat die Hebamme gebeten ein paar Stunden auf das Kind aufzupassen, weil sie ein paar Stunden im Café ausgeholfen hat um Windeln kaufen zu können.

Kind geboren am 15.02.2022 bis heute kein Elterngeld.

Ich frage die Kreisverwaltung:

1. Wann und wie werde Sie umgehend diesen unhaltbaren Zustand ändern?
2. Welches und wieviel Personal werden sie zur Unterstützung abordnen?
3. Ab wann wird die Elterngeldstelle wieder persönlich für Nachfragen erreichbar sein?
1. Prüfen Sie die Möglichkeit des Vorschusses, damit die Eltern nicht weiter in finanzielle Schwierigkeiten durch die schlecht geführte Elterngeldstelle kommen?

Großbeeren 27. April 2022
gez. Jutta Böttcher

Luckenwalde, den